



Axel Knoerig

Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/227 - 71729 - Fax: 030/227 - 76364
www.axel-knoerig.de - E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

Berlin, 9. Juli 2021

Knoerig trifft Junglandwirte zu Hofgespräch in Brockum

Zu einem Hofgespräch mit Junglandwirten kam der heimische Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig auf Einladung von Mechthild Kortenbruck, CDU-Fraktionsvorsitzende in der Samtgemeinde Altes Amt Lemförde, in dieser Woche nach Brockum. Wie Knoerig in einer Pressemitteilung berichtet, wurde auf dem Hof der Familie Kortenbruck über aktuelle Herausforderungen für die Landwirtschaft diskutiert.

Während des Gesprächs wurde deutlich, dass es den Jungbauern vor allem um Planungssicherheit geht. Wie sie berichteten, würde durch zahlreiche neue Auflagen vorausschauendes Wirtschaften zunehmend erschwert. Als Beispiel wurden die Anforderungen bei Neu- und Ausbauten von Ställen angeführt. Knoerig, der sich u.a. beim Stallumbauprogramm für Sauenhalter erfolgreich für eine Fristverlängerung eingesetzt hat, sagte zu, sich in dieser Hinsicht weiter für die heimischen Landwirte stark zu machen.

Darüber hinaus ging es um das Thema Wasser und die damit verbundene Ausweitung der nitratbelasteten „Roten Gebiete“. Hier kritisierten die Junglandwirte, dass

die angewandten Messverfahren sehr große Gebiete umfassen und so auch Bereiche mit geringer Düngerausbringung einschließen würden. Es wurde hervorgehoben, dass auch für die Landwirtschaft die Grundwasserneubildung einen hohen Stellenwert besitze.

Eine weitere Thematik war die Zusammenarbeit mit Schlachtkonzernen und Supermärkten. Die Landwirte führten dazu aus, dass zwar die Bevölkerung zunehmend bereit sei, mehr Geld für hochwertige Lebensmittelprodukte auszugeben, sie selbst aber aufgrund

der Branchenstrukturen nicht von dieser Bereitschaft profitieren könnten. Dazu hielt Knoerig fest: „Unser Ziel in der Fleischbranche ist ein Markt, auf dem die Primärerzeuger zu stärken sind. Die Abhängigkeit von Großkonzernen darf nicht dazu führen, dass den Landwirten die Preise quasi diktiert werden.“

Foto (v.l.): Die Junglandwirte Florian Hannker aus Lembruch und Sven Mohrmann aus Brockum, Axel Knoerig MdB, die örtliche CDU-Fraktionsvorsitzende und Kreistagskandidatin Mechthild Kortenbruck, die beiden Betriebsleiter Ulrich und Jan-Philipp Kortenbruck (mit Töchterchen Tilly) sowie der örtliche CDU-Vorsitzende Martin Möhlenpage

